

Fluorfreier Brandschutz für den BER

Umweltfreundliche Schaumlöscher von Johnson Controls kommen im Flughafen Berlin Brandenburg zum Einsatz.



Foto: © Günter Wicker / Flughafen Berlin Brandenburg GmbH

Neues Luft-Drehkreuz für die Bundeshauptstadt: Der Flughafen Berlin Brandenburg Willy Brandt ist seit dem 31. Oktober 2020 in Betrieb.

Eines der größten Bauprojekte Deutschlands kam Ende Oktober 2020 zu einem guten Ende: Der Flughafen Berlin Brandenburg (BER) hat seine Arbeit aufgenommen. Allein das derzeit in Betrieb befindliche Terminal 1 verfügt über eine Kapazität von 25 Millionen Passagieren pro Jahr. Wo so viele Menschen unterwegs sind und Einkaufsmöglichkeiten nutzen, ist ein umfassendes Brandschutzkonzept von entscheidender Bedeutung. Umweltfreundliche mobile Löschtechnik von Johnson Controls mit Schaumlöschern des Typs TOTAL SX 6 green spielt dabei eine wichtige Rolle.

Wer den Flughafen zum ersten Mal betritt, ahnt gleich die Dimensionen des Projekts: Das Hauptgebäude ist 220 Meter lang, 180 Meter breit und 32 Meter hoch. Seine

Bruttogrundfläche beträgt 360.000 Quadratmeter. Die gewaltige Infrastruktur umfasst nicht nur die reinen Abfertigungseinrichtungen, sondern auch umfangreiche Gastronomie- und Shopping-Bereiche auf 20.000 Quadratmetern. Die Besucher sind sehr zufrieden mit dem Flughafen: Bei einer Fluggastbefragung vergaben sie für das Terminal 1 die Gesamtnote 1,9 (gut).¹

Auch in puncto Brandschutz gibt es nichts zu beanstanden. Die Technik funktioniert reibungslos. Insgesamt stehen 300 Einsatzkräfte der Flughafenfeuerwehr auf drei Wachen bereit. Mobile und stationäre Löschtechnik ist im Flughafen BER aber natürlich nicht erst seit der offiziellen Eröffnung im Einsatz. Die Zusammenarbeit mit Johnson Controls startete vor acht Jahren.

¹ Quelle: BER



Foto: © Günter Wicker / Flughafen Berlin Brandenburg GmbH

Die Herausforderung

„Der bewährte Handfeuerlöscher ist und bleibt die wichtigste erste Verteidigungslinie gegen das Feuer“, erklärt Sven Tintemann, Serviceleiter Feuerlöscher bei der Flughafenfeuerwehr. „Etwa 80 Prozent aller Entstehungsbrände können bereits mit mobiler Löschtechnik erfolgreich bekämpft werden.“

Im Flughafen BER und auf dem Campus sind etwa 5.600 Feuerlöscher im Einsatz. „Wir setzen dabei meist auf Schaum, weil dieses Löschmittel geringe Sekundärschäden verursacht und für die Brandklassen A und B gleichermaßen gut geeignet ist“, weiß Sven Tintemann.

In puncto Umweltverträglichkeit waren die bisherigen Schaummittel allerdings noch verbesserungsfähig. In der Diskussion standen dabei die Fluorzusätze in den sogenannten AFFF-Schaummitteln (Aqueous Film Forming Foam). Sie bilden bei der Löschung einen Schaumfilm, der das brennbare Material von der Sauerstoffzufuhr trennt. Poly- und perfluorierte Chemikalien (PFC) sind in der Natur allerdings nur sehr schwer oder gar nicht abbaubar. Obwohl eine fachgerechte Entsorgung bei Löschschaum Vorschrift ist, hat sich PFC in der Umwelt und in Lebewesen angereichert. Denn

Löschschaum ist bei weitem nicht die einzige PFC-Anwendung. Bereits im Mai 2010 hat das Umweltbundesamt dazu aufgerufen, auf die problematischen Zusätze zu verzichten, wo auch immer das möglich ist.

Die Lösung

„Wir vom Flughafen BER nehmen diesen Aufruf sehr ernst. Wir haben uns bei unserem Brandschutz-Systempartner bereits frühzeitig nach Feuerlöschern mit fluorfreien Schaummitteln erkundigt.“ Und dieser Systempartner, TOTAL Feuerschutz in Ladenburg, aus der Johnson Controls Gruppe, hat die richtige Lösung: TOTALON AB green +, ein innovatives Schaummittel, das auch ohne die problematischen Zusätze Löschleistungen erbringt, die den weniger umweltfreundlichen Vorgängermodellen ebenbürtig sind. So wurden, zunächst für das Regierungsterminal und den Shopping-Bereich, rund 600 Handfeuerlöscher vom Typ TOTAL SX 6 green beschafft und installiert, weitere werden folgen. Die ergonomischen und langlebigen Geräte erreichen ein Rating von 9 Löschmitteleinheiten – ohne durch ihren Einsatz die Umwelt zu belasten.

„Moderne Aufladefeuertöcher haben heute eine Lebensdauer von 25 Jahren“, weiß Sven Tintemann. „Die hochwertige Technik einfach wegzuworfen, nur weil das Löschmittel veraltet ist, wäre also eine teure Verschwendung. Deshalb freut es uns umso mehr, dass sich unsere bereits installierten Löcher problemlos auf das neue, umweltfreundliche Schaummittel umrüsten lassen.“ Diese Umrüstung erfolgt bei der Flughafenfeuerwehr in einer eigenen Feuerlöcherwerkstatt, in der das Schaummittel der Löcher ohnehin alle sechs Jahre erneuert werden muss. Dabei werden die ungebrauchten Kartuschen mit dem fluorhaltigen Schaummittel entfernt, fachgerecht entsorgt und durch TOTALON AB green + ersetzt. Bis 2025 werden auf diese Weise über 2.000 Schaumlöcher umweltfreundlich nachgerüstet.

„Die Schaumlöcher sind jedoch nicht die einzigen Produkte von TOTAL Feuerschutz, die wir im Einsatz haben“, ergänzt Sven Tintemann, „wir setzen auch auf CO₂- und Pulverlöcher, beispielsweise das fahrbare Modell P50, das sich für den kombinierten Schaum-Pulver-Einsatz eignet. Die Ladenburger haben ein umfangreiches Portfolio für die unterschiedlichsten Einsatzbereiche und Brandlasten. Johnson Controls liefert nicht nur Qualitätsprodukte, auch auf den Kundenservice kann man sich jederzeit verlassen.“

„Johnson Controls hat uns über das Tochterunternehmen TOTAL Feuerschutz in die Lage versetzt, Umwelt- und Brandschutz miteinander zu verbinden, ohne dabei Abstriche bei Funktionalität und Löschleistung machen zu müssen. Die innovativen Produkte und nicht zuletzt der hervorragende Kundenservice haben uns überzeugt, auch weiterhin mit diesem Brandschutz-Systempartner zusammenzuarbeiten.“

Sven Tintemann, Serviceleiter Feuerlöcher bei der Flughafenfeuerwehr am BER



Foto: © Günter Wicker / Flughafen Berlin Brandenburg GmbH



Foto: Johnson Controls

Projektdaten

Projektdauer: 2015 – 2025

System:

- TOTALON AB green + fluorfreies Schaummittel
- Typ TOTAL SX 6 green mobiler Schaum-Aufladefire extinguisher

Einsatzzweck:

Umweltfreundliche Absicherung gegen Entstehungsbrände. Erfüllung der Brandschutzaufgaben

Kundennutzen: Vermeidung von in der Entsorgung problematischen Löschmitteln, ohne Abstriche in Funktionalität und Löschleistung. Kostensparende Umrüstung auf das neue Schaummittel im Rahmen der Wartung

Maximaler Löscherfolg, keine Umweltbelastung, minimale Sekundärschäden: Schaumlöschers SX 6 green und SX 9 green ohne zugesetzte Fluortenside.

Technische Daten	SX 6 green	SX 9 green
Artikelnummer	822.595	822.597
Löschmittel	6 l TOTALON AB green +	9 l TOTALON AB green +
Zertifikate für Löscher	EN3, CE	EN3, CE
Einbauhöhe	580 mm	540 mm
Einbaubreite	280 mm	300 mm
Gewicht (gefüllt)	11 kg	16,5 kg
Spritzzeit	ca. 35 Sekunden	ca. 55 Sekunden
Rating	27 A / 144 B (9 LE)	34 A / 183 B (10 LE)
Temperaturbereich	+0°C bis +60°C	+0°C bis +60°C

Mehr Informationen finden Sie unter www.johnsoncontrols.de oder folgen Sie uns [@johnsoncontrols](https://twitter.com/johnsoncontrols) auf Twitter

The power behind your mission

